

ERWACHEN DES GÖTTLICHEN WEIBLICHEN

DER WEG ZU ANDROGYNEM FRIEDEN

Von Rebecca Smith Orleane,

Autorin von: "THE RETURN OF THE FEMININE"

aus dem englischen:

Article for the "Tree of Life Celebrations, 7th DAY - November 2010"

Übersetzung: Gabriele Rütter

Verbreitung: INDALOSIA-BARBARA

www.indalosia.de



Image from the Book

"The Return of the feminine"

by Rebecca Smith Orleane

Title of the Picture:

THE SACRED FEMININE - Ron Russel

"Mother Nature is another name

For the Sacred Feminine.

No one can ignore the Divine Feminine, as

She is the very source of life itself, and

We would not exist without her"

Am 3. November hat die Menschheit das Glück, sich ins Licht der Energie „Siebter TAG „ zu bewegen, da sie am Ende der 8. Welle ankommt.

Die 8. Welle hat unser intuitives Bewusstsein aktiviert und uns zu einem tieferen Verständnis unserer eigenen Schöpferkraft gebracht, indem sie uns durch unsere Träume und Intuition darauf hingewiesen hat, dass wir mächtiger sind, als wir dachten! Wie Carl Calleman uns gezeigt hat, wird die Ankunft dieses Lichts der Bewusstheit, wie es auf der rechten Seite unseres Gehirns erscheint, uns helfen, uns daran zu erinnern, dass wir Mit-Schöpfer sind. Kreativität wird als weibliches Prinzip in unserem gegenwärtigen dualistischen Verständnis angesehen. Das Göttliche Weibliche wurde ignoriert, unterdrückt oder als die machtvolle Energie, die es in unserer gegenwärtigen patriarchalen Kultur ist, negiert.

Jetzt, wo wir uns der 9. Welle des Einheits-Bewusstseins nähern, müssen wir die weiblichen Energien einladen, zurück an ihren berechtigten Platz zu gehen. Weibliches Bewusstsein ist nicht das Eigentum von Frauen, obwohl Frauen durch ihre biologische Verbindung mit Zyklen lange die Hüter des Verständnisses kreativer Mächte waren. Heute ist es ein Muss, dass wir ein neues Verständnis des Göttlichen Weiblichen erlangen und lernen, mit den schöpferischen Kräften zu arbeiten, die wir sowohl als Frauen als auch als Männer haben, indem wir die Macht der Liebe nutzen und uns fortbewegen vom konfliktgeladenen Austausch von Verurteilung und Dualität, die uns als Spezies geplagt haben.

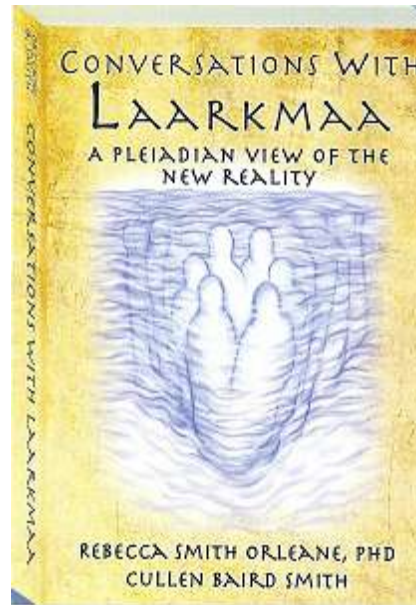
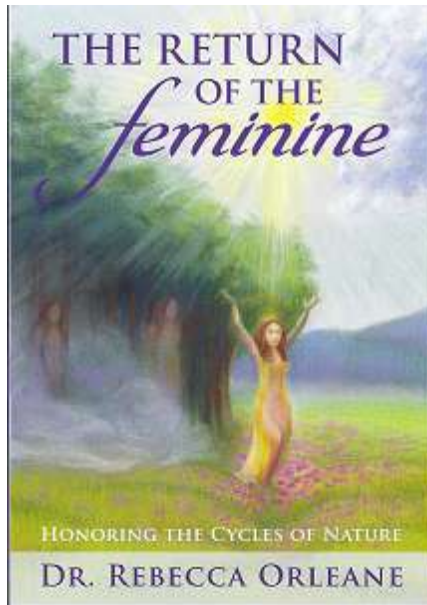
Es wird Zeit für Männer und Frauen zusammenzukommen und das weibliche Bewusstsein in jedem zu ehren, um dem Einheits-Bewusstsein näher zu kommen. Ich glaube, tief im Einheits-Bewusstsein gibt es ein wunderbares Verstehen, dass wir *wahrhaft* eins sind. Wir bewegen uns in Richtung eines grundlegenden Verständnisses des Maya-Grußes „ In Lak’ech a Lak’em“ „ Ich bin ein anderes Du“

Und indem wir uns in Richtung dieser Weisheit bewegen, gibt es keinen Platz für Verurteilung, Vorwürfe oder Konflikte jedweder Art. Uns gegenseitig (und uns selbst) als göttliche Schöpfer zu betrachten, die eins sind, bringt uns zu einem Ort androgynen Friedens. Genau in der androgynen Einheit können das Göttliche Weibliche und das Göttliche Männliche schließlich in Frieden zusammen wohnen.

Die Bewegung in Richtung Einheit kann man nicht erreichen, indem man nur zum Licht schaut. Wir müssen auch auf die dunklen Teile achten von dem, was wir jetzt sind und wer wir waren im Schatten unseres Bewusstseins in der dualistischen Welt, in der wir Kriege, Hunger und alle möglichen Methoden geschaffen haben, uns gegenseitig zu verletzen. Es wird Zeit, dass wir Verantwortung übernehmen dafür, was wir gewesen sind und was wir getan haben. Wir können uns nicht ändern ohne den ersten Schritt, die Wahrheit zu prüfen und Verantwortung zu übernehmen.

Mein Partner, Cullen Baird Smith, und ich werden uns Petter und Julie Brave und anderen Leuten in Schweden für eine Wochenendzeremonie des Verantwortung-Übernehmens anschließen und um Vergebung bitten und uns durch Liebe und Frieden wieder neu verbinden.

Ich möchte jeden von euch ermutigen, einen Weg zu finden, Verantwortung zu übernehmen, um Vergebung zu bitten und dann in Einheit als Männer und Frauen zu feiern, die das Göttliche Weibliche in sich tragen als schöpferische Kraft. Heißt sie mit Liebe in eurem Bewusstsein willkommen und bewegt euch dann in Richtung des androgynen Friedens, wo Männer und Frauen wahrlich zueinander sagen können "Ich bin ein anderes Du."



Rebecca Smith Orleane, Autorin von
“THE RETURN OF THE FEMININE,” SOUTHERN PIERCINGS,
und Mitautorin von
“CONVERSATIONS WITH LAARKMAA.”
www.laarkmaa.com

Sie können Dr. Orleane kontaktieren über email unter:
wavesource@opendoor.com

bzw.
<http://www.indalasia.de/mediengalerie.htm>